

Factsheet freiwilliges Azubi-Ticket

Aktuelle Situation:

- Derzeit gibt es verbundweite Azubi-Tickets im AVV (62 Euro/Monat) sowie im VRR (61,10 Euro/Monat) und VRS (60,70 Euro/Monat).
- Der NWL kann aufgrund seiner räumlichen Struktur aktuell kein verbundweites Ticket zu einem vergleichbaren Preis anbieten. Hier ist eine Förderung notwendig.
- Im vergangenen Jahr wurden daher Verhandlungen mit dem NWL und der Westfalentarif GmbH über die Einführung eines verbundweiten Azubi-Tickets und mit allen Verbänden über die Einführung eines landesweit gültigen Zuschlagstickets geführt

Ergebnis der Verhandlungen:

1. verbundweites Ticket des NWL
 - Mit der Geschäftsführung von NWL und Westfalentarif GmbH wurde die Einführung eines verbundweiten Tickets für 62 Euro/Monat im Abonnement zum 01.08.2019 (Start des neuen Ausbildungsjahrs) vereinbart.
 - Das Land fördert dieses verbundweite Ticket im Jahr 2019 mit 2,5 Mio. Euro, im Jahr 2020 mit 4 Mio. Euro.
2. landesweites Zuschlagsticket:
 - Mit den Geschäftsführungen aller Verbände wurde die Einführung eines landesweit gültigen Zuschlagstickets im Abonnement für 20 Euro/Monat zum 01.08.2019 vereinbart.
 - Das Verkehrsministerium fördert das Zuschlagsticket im Jahr 2019 mit 2 Mio. Euro, im Jahr 2020 mit knapp 4,9 Mio. Euro
 - Für die Einführung begleitende Marketing stellt das Land den Verbänden einmalig in 2019 1 Mio. Euro zur Verfügung.
3. Gemeinsame Regelungen für verbundweites Ticket und landesweites Zuschlagsticket
 - Ab 2021 steigt die Förderung dynamisch um 1,8 Prozent pro Jahr.
 - Die Verbände garantieren mindestens bis einschließlich Juli 2023 Preisstabilität.

Vorteil für Azubis und Arbeitgeber

- Das Azubi-Ticket können alle erwerben, die eine Ausbildung, einen Bundesfreiwilligendienst oder ein freiwilliges soziales oder ökologisches Jahr absolvieren. Das Azubi-Ticket gilt darüber hinaus auch für Meisterschüler sowie für Beamtenanwärter des mittleren Dienst.
- Auszubildende, die ein landesweit gültiges Ticket NICHT brauchen, können überall in NRW ein verbundweites Ticket für maximal 62 Euro/Monat im Abonnement erwerben.
- Ab dem Ausbildungsjahr 01.08.2019 kann jeder Auszubildende in NRW ein landesweit gültiges Azubi-Ticket für maximal 82 Euro/Monat erwerben.
- Sofern Arbeitgeber und Azubis sich den Preis hälftig teilen, entfallen auf die Azubis pro Monat lediglich Kosten i.H.v. max. 41 Euro für das landesweite Ticket, für das verbundweite Ticket von 31 Euro.

- Damit kann das Azubi-Ticket zu einem mit den Semestertickets für Studierende (30 – 40 Euro pro Monat) vergleichbaren Preis angeboten werden.
- Aufgrund des hohen Interesses der Ausbildungsbetriebe am Azubi-Ticket geht das Land davon aus, dass die Unternehmen vielfach einen Zuschuss zahlen werden.
- Zuschüsse oder Komplettübernahmen der Kosten durch den Ausbildungsbetrieb müssen nicht als geldwerter Vorteil von den Azubis versteuert werden = reale Nettolohnerhöhung (Ausnahme: bei tariflicher Vereinbarung).
- Das Azubi-Ticket kann so auch ein Beitrag zur Arbeitgeberattraktivität sein.
- Der Zuschuss zum Ticket ist für Arbeitgeber als Betriebsausgabe absetzbar.
- Während Studierende verpflichtet sind, das Semesterticket abzunehmen, bleibt es Azubis freiwillig überlassen, das Azubi-Ticket zu erwerben.

Weiterer Zeitplan:

- Die erforderlichen Gremienbeschlüsse der Aufgabenträger erfolgen im Zeitraum Februar bis April 2019.
- Start des Azubi-Ticket ist dann der 01. August 2019.